



23. - 25. Mai 2026



„Meine Seele preist die Größe des Herrn und mein Geist jubelt über Gott meinen Retter.“ (Lk 1, 47)

„Mater populi fidelis“ (Mutter des gläubigen Volkes), so lautet der Titel des Lehrschreibens der Glaubenskongregation, das im Oktober des letzten Jahres erschienen ist. In diesem Schreiben wird Maria auch als die erste Jüngerin Christi bezeichnet: „Sie »[ist] die erste Jüngerin, die die Dinge Jesu am besten gelernt hat«. Maria ist die erste unter denen, die »das Wort Gottes hören und es tun« (Lk 11,28); sie ist die erste, die sich unter die Niedrigen und Armen des Herrn begibt, damit wir lernen, das Heil, das nur von Gott kommt, vertrauensvoll zu erhoffen und zu empfangen. So wurde Maria »in gewissem Sinn die erste „Jüngerin“ ihres Sohnes, die erste, der er zu sagen schien: „Folge mir nach“, noch bevor er diesen Ruf an die Apostel oder an jemand anderen richtete (vgl. Joh 1,43)« (MP 73). Wenn wir in diesen Tagen der Wallfahrt pilgernd unterwegs sind, tun wir dies als Jünger, d.h. als Schüler Gottes, und wissen uns auf diesem Weg auch von Maria begleitet, die uns als Mutter der Gläubigen hilft, in Bewegung und im Lernen zu bleiben, um immer tiefer nach dem Bild ihres Sohnes gestaltet zu werden. Wir freuen uns auf diese gemeinsamen Tage der Wallfahrt nach Mariazell und laden herzlich dazu ein.

Auf das gemeinsame Pilgern freuen sich

Pater Clemens Pater Stefan (Sa.) Sr. Luise Sr. Margret Ernst M.

und eine Gruppe aus der Slowakei mit **Prof. Stephan**
Gemeinsamer Beginn der Fußwallfahrt für unsere Gruppen in **Klangen** (Station der Mariazellerbahn)

FAHRTMÖGLICHKEITEN:

Pilger aus der Slowakei kommen mit eigenem Bus von Bratislava.

Pilger aus Wien: Zug ab Wien Westbahnhof 7:18 Uhr oder 7:45 Uhr ÖBB
Zug ab Meidling 8:04 Uhr an St. Pölten 8:30 Uhr

Zug ab Westbahnhof 7:38 Uhr WESTBAHN

Pilger von Oberösterreich: Zug mit ÖBB ab Wels 7:16 Uhr ab Linz 7:32 Uhr
mit WESTBAHN ab Wels 7:20 Uhr ab Linz 7:36 Uhr

Abfahrt St. Pölten mit der Mariazellerbahn: 8.37 Uhr bis Klangen (8.58 Uhr Ankunft)

Niederösterreicher: Infos bei Ernst Mayrhofer einholen: Tel.: 0664/3552432

VERBINDUNG FÜR NACHKOMMENDE:

Samstag, 23. Mai, nach Kirchberg/Pielach (zur Hl. Messe): Zug ab Wien Westbahnhof: 15:18 ÖBB, 15:38 Uhr WESTBAHN;

umsteigen in St. Pölten in die Mariazellerbahn. Abfahrt: 16:37 Uhr, Ankunft Kirchberg/P.: 17:22 Uhr

Montag früh, 25. Mai, aufs Gscheid: Bus-Abfahrt um 5:45 Uhr, Kirche Maria vom Siege Gscheid ca. 8:00 Uhr (Zusammentreffen mit unserer Wallfahrtsgruppe erst bei der Br. Klaus-Kapelle)

AUSRÜSTUNG:

Für die Übernachtung im Pfarrheim Kirchberg/P. **ISOMATTE** mitnehmen!

Wanderschuhe, Regenschutz, warme Kleidung, Verbandszeug; für die Nacht: Taschenlampe; Sonnenschutz nicht vergessen!

Geeignete Verpflegung (haltbar, kalorienreich), Trinkflasche (Milch bzw. Tee gibt es zum Frühstück auf den Bauernhöfen bzw. im Pfarrheim).

Dem Geist der Wallfahrt angemessene Kleidung (auf kurze Hosen verzichten).

Bitte wenn möglich nur Rucksäcke verwenden, weil das Gepäck zum Teil noch zu den Quartieren zu tragen ist und außerdem Einzelstücke beim Transport leicht verloren gehen. Nicht mehr mitnehmen, als du selbst tragen kannst (Marschgepäck max. 10 kg)!

Bitte Ruck- und Schlafsäcke mit Namen kennzeichnen, ebenso die ISOMATTE

ACHTUNG: Abgegebene Rucksäcke (Klein-Bus) werden nur abends (Quartierverteilung) abgeladen!

Tipp: Die Kondition durch einige Ausflüge vorher aufbessern!

QUARTIERE:

Die Übernachtung während der Wallfahrt erfolgt am **Samstag** im Pfarrheim Kirchberg mit ISOMATTE und Schlafsack. Zimmer mit FS nur bei Abgabe der Anmeldung bis 10. Mai möglich (ca. € 45,-)

Sonntag auf Bauernhöfen in Annaberg. Übernachtung in Zimmern mit Frühstück (ca. € 45.-bis € 56.-). Bezahlung der Zimmer direkt in den Quartieren.

BEGLEITFAHRZEUG:

Ein Kleinbus und ein Begleitauto steht uns zur Verfügung. Es gibt die Möglichkeit zum Nachkommen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Deshalb **eigenen PKW nur nach Absprache mit Sr. Luise mitführen! Es werden auch immer wieder Autofahrer gesucht! BEACHTEN: Zeckenimpfung wird dringend angeraten** bzw. Impfschutz auffrischen

WALLFAHRTROUTE 2026

Samstag, 23. Mai	9:00	Morgenandacht beim Bahnhof Klangen– Abmarsch nach Grünau/Hofstetten – Bauernhof „Gnauöd“ – Wetterlucke – Mittagsrast bei Fam. König (ca. 15:45 Uhr) – Pfarrhof Kirchberg/Pilach 18.00
	18:30	Beichtmöglichkeit, Rosenkranz
	19:00	Hl. Messe in der Pfarrkirche
Sonntag, 24. Mai	6:30	Morgenandacht in der Pfarrkirche Kirchberg/Pielach
	7:00	Abmarsch nach Schwarzenbach (ca. 5 Std. Gehzeit)
	12:00	Schwarzenbach: Mittagessen (im Gasthof möglich)
	14:00	Hl. Messe - anschl. weiter über „Hölzerne Kirche“ nach Annaberg. Die Bauernhöfe sind vor Annaberg. Wir werden um ca.
	18:45	dort eintreffen. <i>(Zu den Gasthöfen ist noch etwa eine ¾ Stunde zusätzlich Gehzeit zu rechnen.)</i>
Montag, 25. Mai	7:15	Morgenandacht beim Gasthof „Sägemühle“
	9:15	Fadental – weiter zur „Wuchtelwirtin“
	11:30	Gemeinsamer Rosenkranz bei der Bruder Klaus-Kapelle, weiter über den Habertheuer Sattel zur Stehralm, Liftstation
	15:45	Einzug in Mariazell über den Kreuzweg zur Basilika
	16:30	Festmesse in der Basilika
	18:30	Gemeinsamer Aufbruch zum Busparkplatz Abfahrt nach Wien (Ankunft ca. 20:45 Uhr, Maria v. Siege)
Dienstag, 26. Mai	10.00	Hl. Messe in der Basilika (für alle die bis Di. bleiben können)

Wir laden dich/euch ein, ab Christi Himmelfahrt (14. Mai) täglich das Magnifikat zu beten:

Meine Seele preist die Größe des Herrn,
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!
Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,
und sein Name ist heilig.
Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht
über alle, die ihn fürchten.
Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten;
er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;
er stürzt die Mächtigen vom Thron
und erhöht die Niedrigen.
Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben
und lässt die Reichen leer ausgehen.
Er nimmt sich seines Knechtes Israel an
und denkt an sein Erbarmen,
das er unsern Vätern verheißen hat,
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem heiligen Geist.

